

ADB-Artikel

Asseliers: *Johann van A.*, geb. zu Antwerpen um 1520, tritt, nachdem er zum Doctor der Rechte promovirt war und eine Reise durch Frankreich, Italien und Deutschland gemacht hatte, seit 1556 im Dienste seiner Vaterstadt als thätiger und angesehener Beamter auf. 1577, als Erzherzog Matthias seine traurige Rolle in den Niederlanden begann, ward er Amtschreiber der Generalstaaten der vereinigten Provinzen. Als solcher hat er 1581 die Acte des Abfalls von Philipp II. gezeichnet. Nach Wilhelms v. Oranien Ermordung ging er 1584 mit der Gesandtschaft, welche Heinrich IV. die Herrschaft über die Republik antragen sollte, an den französischen Hof, ein Schritt, der doch erfolglos blieb. Gestorben ist er vor dem 30. Januar 1585. Neben anderen Schriften hat er eine „*Historia tumultuum Belgicorum a discessu Philippi II. usque ad obitum Francisci Valesii, ducis Alençonii*“ verfaßt. (Alençon, 10. Juni 1584).

Autor

Alberdingk Thijm.

Empfohlene Zitierweise

, „Asseliers, Johann van“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
